Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT
PRESSESTELLE

Sperrfrist 6. November 18.00 Uhr

Es gilt das gesprochene Wort!

Verleihung der

Wirtschaftsmedaille

des Landes Baden-Württemberg

am 6. November 2013

an

Herrn Frank Porten

Inhaber und Geschäftsführer der Porten Hotel- und Restaurationsbetriebe und der St. Georg Vorsorge und Rehabilitationskliniken, Höchenschwand
Teilhaber und Geschäftsführer der Seniorenresidenz in Höchenschwand

Postfach 10 14 53, Schlossplatz 4 (Neues Schloss), 70013 Stuttgart, Telefon 0711 123-4577 / -4578, Fax 0711 123-4804
E-Mail: pressestelle@mfw.bwl.de, Internet: www.mfw.baden-wuerttemberg.de

Sehr geehrter Herr Porten,

wo fängt man an, wenn man Ihre unternehmerischen und gesellschaftspolitischen Verdienste ehren möchte?
Im Jahr 1989, als Frank Porten und Sonja Porten in dritter Generation die Betriebe der Eltern übernommen haben? 1919, als Bernhard Porten Senior im heutigen Kurhaus die erste ärztliche Abteilung eingerichtet hat? Oder gleich im 14. Jahrhundert, wo die Anfänge des Gasthauses „Zum Ochsen“ liegen, Urzelle des Kurhauses und der heutigen St. Georg Klinik?

Oder bleiben wir im Jetzt und Heute? Denn heute sind Sie Unternehmer, Hotelier und Klinikmanager Ihrer „Porten-Unternehmensgruppe“ - ein Markenzeichen für die dynamische Entwicklung Ihrer Betriebe, wie man das sonst nur von großen Mittelstandsbetrieben und Konzernen kennt!
Dazu gehören die St. Georg Vorsorge und Rehabilitationsklinik, die Porten Hotel- und Restaurationsbetriebe und die Seniorenresidenz Alpenpanorama, wo Sie Mitgesellschafter und Geschäftsführer sind.

Die Dienstleistungsbetriebe der Porten-Gruppe sind mit über 200 Beschäftigten der größte Arbeitgeber in Höchenschwand. Die Betriebe engagieren sich seit vielen Jahren in der Aus- und Weiterbildung. Dieses große Engagement für die berufliche Ausbildung und für standortgebundene Arbeitsplätze ist beispielhaft. Dafür will ich Ihnen ganz besonders danken.
Auch weil dieses Engagement für den heilklimatischen Kurort Höchenschwand die existenzielle wirtschaftliche Basis ist. Sie haben Ihrer Heimatgemeinde mit vielen Ideen und Investitionen in die Zukunftsbranchen Gesundheit und Tourismus wegweisende Impulse im Strukturwandel gegeben.

Sie bringen Ihre unternehmerischen und fachlichen Kompetenzen auch über Ihr ehrenamtliches Engagement auf kommunaler und regionaler Ebene sowie auf Landes- und Bundesebene ein:
Seit 2004 gehören Sie dem Höchenschwander Gemeinderat an und sind erster

Stellvertretender Bürgermeister sowie erster Vorsitzender des Kurvereins Höchenschwand.
Auf regionaler Ebene waren Sie Gründungsmitglied des Tourismusbeirats der Industrie- und Handelskammern beim Regierungspräsidium Freiburg. Dort haben Sie sich für die Einbindung der privatgewerblichen Leistungsträger in die kommunale Tourismus-Projektförderung eingesetzt. Ihr Engagement gilt auch dem betrieblichen Gesundheitsmanagement im Netzwerk der IHK Hochrhein-Bodensee.
Auf Landesebene sind Sie ständiges Mitglied des Ausschusses Reha und Sozialrecht des Heilbäderverbandes Baden-Württemberg seit seiner Gründung im Jahr 1998.
Und auf Bundesebene engagieren Sie sich für die IHK-Regionen im Ausschuss für Gesundheitswirtschaft des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) in Berlin. Auch hier sind Sie ein Innovationsgeber und sorgen dafür, dass die Themen Pflege und Rehabilitation vorangebracht werden.

Besonders möchte ich Ihre Verbundenheit mit Ihrer Heimat hervorheben. Ein Beispiel ist seine Initiative zum Strohskulpturen-Wettbewerb in Höchenschwand. Dieser hat bisher sechsmal stattgefunden und jeweils zwischen 30 und 50-Tausend Gäste angelockt.

Sie haben sich als Gastronom, Hotelier, Klinkbetreiber und Unternehmer mit dem Gespür für Innovation in den Zukunftsbranchen Gesundheitswirtschaft und Tourismus und gleichzeitig mit Sinn für Tradition und Nachhaltigkeit um die Zukunft des Landes verdient gemacht.

Es ist mir eine ganz besondere Freude, Ihnen für Ihre außerordentlichen unternehmerischen und gesellschaftspolitischen Verdienste die Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg zu verleihen.

Herzlichen Glückwunsch!